

Zertifikat zur Ladungssicherung durch den Fahrzeugaufbau Anforderungsprofil und Ladevoraussetzungen

1. Angaben zum Fahrzeug

Fahrzeughersteller:	Fahrzeugwerk Bernard Krone GmbH
	Bernard Krone Str. 1
	49757 Werlte
Fahrzeugtyp:	WK 7,3 STG, RSTG, NSTG, NRSTG, N2STG, N2RSTG
	WK 7,7 STG, RSTG, NSTG, NRSTG, N2STG, N2RSTG
Fahrzeug-Identifizierungsnummer:	W0522869
max. technische Nutzlast :	12.650 kg
lichte Abmessungen innen L / B / H:	max. 7.670 / 2.480 / max. 3.000 mm
Fahrzeugaufbau:	Wechselkoffer, austauschbarer Ladungsträger; ATL

Der Fahrzeugaufbau erfüllt die Anforderungen der DIN EN 12642 Code XL

2. Angaben zur Ausstattung des Fahrzeugs

Der Fahrzeugaufbau ist dann in der Lage, die unter Punkt 4 genannten Ladegüter bei Einhaltung der unter Punkt 3 genannten Ladebedingungen zu sichern, wenn folgende Ausstattungskomponenten vorhanden sind:

Stirnwand

- Glatte Stirnwand aus verzinkten Stahlblechkassetten
- Innen mit 12 mm Holzverkleidung auf gesamter Höhe

6.270 daN

Seitenwände

- Glatte Seitenwand aus verzinkten Stahlblechkassetten
- Innen mit Schlüssellochblech

5.084 daN

Rückwand Heckportal

- a) Stahl-Rückwand mit doppelflügeliger Containertür, mit einem innen liegenden Drehstangenverschluss je Türflügel
- b) Stahl-Rückwand mit doppelflügeliger Containertür, mit einem außen liegenden Drehstangenverschluss je Türflügel
- c) Rückwand mit Rolllor (DB-fähig)

5.240 daN

Dach

- Dach aus profiliertem Stahlblech

Boden

- 21 mm starker, wasserfester verleimter Plattenboden
- Festigkeit nach DIN 283, für Bodenbelastung bis zu 5.460 kg Staplerachslast

**Nachgewiesene max.
Prüfkraft
(DIN EN 12642)**

**Der Zustand des Fahrzeugaufbaus ist gem. VDI 2700 regelmäßig zu überprüfen.
Dieses Zertifikat umfasst 2 Seiten und hat nur in vollständiger Form Gültigkeit.**